

Anmeldung: Das Grundgesetz hat Geburtstag: Wir feiern
mit Geschichten und Liedern! am 21.11. in Cottbus

Name, Vorname

Anschrift

Tel.-Nr. E-Mail

mich begleitet (bitte vollständige Anschrift):

Fax: (0331) 2 75 88 18

Veranstaltungsort:

**Stadt- und Regionalbibliothek
Cottbus**

Berliner Straße 13/14
03046 Cottbus

Tel: 0355 / 38 06 024 (nicht für Anmeldezwecke)

**Ihre Anmeldung erbitten wir
bis spätestens 20.11.2019**

per Fax an 0331/2758818,
als E-Mail an anmeldung.potsdam@fes.de
bzw. im Internet unter
www.fes.de/Potsdam.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen,
wenn Sie keine Absage von uns erhalten.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung
wenden Sie sich bitte an die Kolleg_innen
des Landesbüros.

Der Eintritt ist frei.

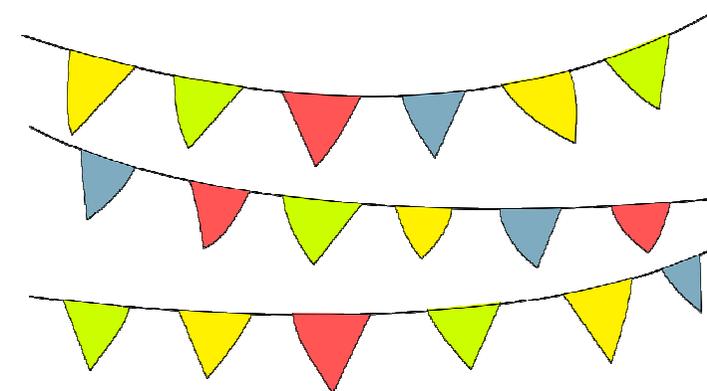
Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Brandenburg
Hermann-Elflein-Str. 30/31
14467 Potsdam

Tel.: 0331 / 29 25 55
<http://www.fes.de/Potsdam>

<https://www.facebook.com/FES.Brandenburg/>

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Landesbüro Brandenburg



EINLADUNG

**Das Grundgesetz hat
Geburtstag: Wir feiern mit
Geschichten und Liedern!**

mit Stephan Krawczyk

Donnerstag, 21. November 2019,
19.30 bis 21.30 Uhr

in

Cottbus

Das Grundgesetz hat Geburtstag: Wir feiern mit Geschichten und Liedern!

Kurzvorträge und Lieder

Programm

Begrüßung

Eugen Meckel

Friedrich-Ebert-Stiftung Brandenburg

Kurzreferate

Christoph Wunnicke

Historiker

Lieder

Stephan Krawczyk

Liedermacher und Schriftsteller

anschließend

Diskussion mit dem Publikum

*Im Anschluss besteht die Möglichkeit
des Austausches bei einem kleinen Imbiss und Getränken*

Der Historiker Christoph Wunnicke beschreibt in bislang nirgends niedergeschriebener Weise die Entstehungsgeschichte des Grundgesetzes aus brandenburgischer Sicht sowie die Beziehungsgeschichte zwischen dem Grundgesetz und Brandenburg. Der Liedermacher und Schriftsteller Stephan Krawczyk rahmt und untergliedert die in freier Erzählung dargebotenen Beschreibungen mit ausgewählten Liedern. Wunnicke stützt sich auf Befunde aus der einschlägigen Literatur und auf wenig bis kaum Bekanntes.

Krawczyk spielt eigene ältere und neue Stücke. Das informative, kurzweilige Programm dauert etwa achtzig bis neunzig Minuten, in denen sich Wortbeiträge und Musik ungefähr die Waage halten.

Wir freuen uns auf Sie und laden Sie herzlich ein!

Eugen Meckel

Friedrich-Ebert-Stiftung